



DiVA

Gesellschaftlicher **D**ialog zum **v**ernetzten
und **a**utomatisierten Fahren

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Abschlussveranstaltung & Dialog

26. Februar 2020, Neue Mälzerei, Friedenstraße 91, Berlin
[zur Anmeldung](#)

Die Automatisierung und Vernetzung im Verkehr werden umfangreiche Auswirkungen auf Individuen, Gesellschaft, Wirtschaft und Verkehr ausüben. Neben Chancen birgt die Implementierung der Technik auch Risiken - weshalb die Automatisierung Gegenstand gesellschaftlicher Aushandlungsprozesse sein muss. Im Projekt DiVA hat das DLR die möglichen Auswirkungen des automatisierten und vernetzten Fahrens (AVF) analysiert und ein Konzept für den gesellschaftlichen Dialog erarbeitet.

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung wollen wir mit ausgewählten Experten und Expertinnen wie Ihnen unser Konzept reflektieren und diskutieren. Der Fokus wird auf den Konflikten liegen, welche zwischen den Interessen und Anforderungen verschiedener Akteure im Zusammenhang der Automatisierung und Digitalisierung im Verkehrssystem entstehen können, sowie auf Lösungsansätzen. Ein Ziel der Veranstaltung ist, Erkenntnisse zur Anwendbarkeit unseres Dialog-Konzepts zu erlangen und es entsprechend weiterzuentwickeln.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung tragen Sie bereits zum beginnenden Dialog zu den Potenzialen und Konfliktfeldern des AVF bei.



Programm

ab 10:00 Kaffee und Registrierung

10:30 **Begrüßung und Einführung in den Tag**
Moderation Frau Dr. Antje Grobe (DIALOG BASIS)

10:45 **Keynote** zur Bedeutung gesellschaftlicher Fragestellungen in der Forschung zum automatisierten und vernetzten Fahren
Prof. Barbara Lenz

11:15 **Präsentation der Projektergebnisse und Diskussion**
Vorstellung des Konzepts zum gesellschaftlichen Dialog

12:30 Mittagspause: Buffet mit warmen und kalten Bio-Speisen

13:30 **Parallele Dialog-Gruppen**

Referent*innen:

u.a.

Melanie Jachtner (Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz)

Marion Jungbluth (Verbraucherzentrale Bundesverband)

Harald Bleimeister (aBB e.V. – Verband der Automobilzulieferer)

Klaus Emmerich (BVG)

Marena Pützschler (Agora Verkehrswende)

Dr. Eva Fraedrich (MOIA)

Angela Kohls (ADFC Bundesverband)

Prof. Dr. Meike Jipp (DLR, Institut für Verkehrssystemtechnik)

Thomas Kiel d'Aragon (Deutscher Städtetag)

Dr. Lutz Kaden (IHK Berlin)

Dialog 1: Akzeptanz und systemische Verkehrswirkungen

Dialog 2: Wirtschafts- und Innovationsstandort Deutschland

Dialog 3: Rahmenbedingungen und Umsetzung

15:30 Kaffeepause

16:30 Vorstellung und Zusammenführung der Ergebnisse der Dialog-Gruppen

ab 17:30 Get Together mit Catering